

HOCHSCHULSPIEGEL

ORGAN DER SED-PARTEILEITUNG DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE KARL-MARX-STADT

Nummer 18

Oktober 1974

Preis 10 Pfennig

In dieser Ausgabe:

Seite 2:
Tagung der Stadtbezirksleitung
Süd der SED - Arbeit mit der
Jugend
Seite 3:
Festliche Mitgliederversamm-
lung zu Ehren unserer Repu-
blik
Seite 4:
Massenaktion „Signal DDR 25“
erfolgreich abgeschlossen
Seite 5:
Hohe Forschungsleistungen -
unsere Verantwortung und
Verpflichtung
Seite 6:
Internationale Studentenbrige
in Liberec

FDJ-Kampfpappell vor Karl-Marx-Monument · Erfolgreicher sozialistischer Wettbewerb



Mit dem Vaterländischen Verdienstorden ausgezeichnet

Anlässlich des 25. Jahrestag der Gründung der Deutschen Demokratischen Republik wurde in Anerkennung besonderer Verdienste beim Aufbau und bei der Entwicklung der sozialistischen Gesellschaftsordnung und der Stärkung der Deutschen Demokratischen Republik mit dem Vaterländischen Verdienstorden in Bronze ausgezeichnet:



Genosse Prof. Dr.-Ing. Kurt Leitert hat sich durch seine vielseitige politisch-erzieherische und wissenschaftsorganisatorische Arbeit als 1. Prorektor unserer Hochschule, als sozialistisches Hochschullehrer, und durch seine aktive Tätigkeit als Abgeordneter des Bezirksrates Karl-Marx-Stadt besondere Anerkennung erworben. Für seine verdienstvolle Tätigkeit in staatlichen Leitungen und gesellschaftlichen Organisationen wurde Genosse Prof. Leitert mehrfach ausgezeichnet.



2. Oktober - Versammlung der Teilnehmer am Fackelzug in Berlin vor Ehrentag und Teilnehmern am historischen Fackelzug von 1949

Feierliche Rechenschaftslegung vor der SED-Parteiorganisation

4000 FDJ-Studenten nahmen am Fackelzug teil - Klaus Schmilling, 1. Sekretär der FDJ-Kreisorganisation, zog eindrucksvolle Bilanz - Günter Hunger, amt. Parteisekretär, dankte für die guten Taten zur Stärkung unserer Republik - Horst Weber, Rektor unserer Hochschule, übergab Jugendobjekt „Geschichte der FDJ an der TH“ an FDJ-Kreisorganisation - Uwe Tobias, 1. Sekretär der FDJ-Bezirksleitung, verlieh im Auftrag des Zentralrates der FDJ der Grundorganisation Physik/Elektronische Bauelemente den Ehrennamen „Ernst Thälmann“.

Nach Entgegennahme der Ergebnisse der „FDJ-Initiative DDR 25“ dankte Gen. Günter Hunger allen Freunden unserer FDJ-Kreisorganisation. Er führte u. a. aus: „Die von euch auf den verschiedensten Gebieten der politischen und fachlichen Arbeit gezeigten Leistungen sind der Beweis dafür, dass ihr fest mit unserer sozialistischen Deutschen Demokratischen Republik, der Arbeiterklasse und ihrer führenden Kraft, der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, verbunden seid. Mit euren guten Taten zur Stärkung unserer Republik und der sozialistischen Staatsge-

meinschaft, zur Erhöhung des politisch-ideologischen Niveaus der FDJ-Arbeit und zur Erhöhung der Studienleistungen habt ihr euch erzieht - als Helfer und echte Kampfgesetze unserer Partei bewährt. Dafür spreche ich euch im Namen der Parteilinie und aller Kommunisten der Technischen Hochschule den herzlichsten Dank aus.“

Gen. Klaus Schmilling schätzte ein, dass die FDJ-Studenten und Lehrlinge unserer Hochschule wie sozialistische Patrioten und proletarische Internationalisten gehandelt haben und die Aufträge der

Partei und des Verbandes erfüllt haben.

4000 persönliche Aufträge konnten wie vor der Parteilinie abgenommen. Dies sind 4960 persönliche Bekenntnisse unserer FDJler zu ihrem Staat, zur Partei der Arbeiterklasse. Jeder dieser Aufträge war verbunden mit politischer Aktivität sowohl der Lehrlinge, aber besonders, und darauf kann und kommt es an, mit bewussten Handeln jedes Mitglieds.

Gen. Hunger wünschte weitere gute Erfolge bei der Erfüllung der Aufgaben zum 30. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus.



Der Rektor zeichnet die Sektion Mathematik für hervorragende Leistungen im sozialistischen Wettbewerb aus.

V. l. n. r. Professor Dr. H. Weber, Rektor, Professor Dr. M. Schneider, Sektionsdirektor, H. Knorr, Sekretär der Betriebsparteiorganisation und Dr. H. Hockendorf, Vorsitzender der Sektionsgewerkschaftsleitung.

Gute Taten zur Stärkung unserer Republik gewürdigt

Gen. Prof. Dr. Weber, Rektor unserer Hochschule, führte in seiner Rechenschaftslegung u. a. aus: Die politische Motivierung des Wettbewerbes hat zu einer weiteren Steigerung des Wettbewerbes um beste Leistungen in allen Hochschulbereichen geführt, sowohl in Vorbereitung und Föhrung des Wettbewerbes als auch in der Qualität der eingegangenen Verpflichtungen sind bemerkenswerte Steigerungen zu verzeichnen. Besonders Fortschritte sind in der Verbindlichkeitsbewegung der Hochschulangehörigen erreicht worden. 80 Prozent der wissenschaftlichen Kräfte, angefangen von den Professoren bis zu den Assistenten, zeigen abrechtbare Verpflichtungen, die in der Mehrzahl der Fälle beispielhaft demonstrierten, anschließend mit einem eindrucksvollen Programm, wie sie sich mit großem Einsatz auf den 25. Jahrestag unserer Republik vorbereitet haben.

Im Rahmen des Studentenwettbewerbes und speziell der „FDJ-Initiative DDR 25“ übernahmen fast 90 Prozent aller FDJler der Hochschule persönliche Aufträge. 4960 davon wurden als erfüllt abgerechnet. Diese Fakten sind klare und eindeutige Bekenntnisse unserer Mitarbeiter, FDJ-Studenten, Arbeiter und Angestellten an die der Lehrlinge zu ihrem Staat und zur Partei der Arbeiterklasse. Insgesamt wurde durch diese persönlichen Aktivitäten der Verbindlichkeitsbewegung der Hochschulangehörigen erreicht, dass der Wettbewerb lebendiger gestaltet werden konnte und wesentliche Beiträge zur Erfüllung der Planaufgaben geleistet wurden. FDJ-Kulturguppen unserer Hochschule und Turner der HSG Wissenschaft demonstrierten anschließend mit einem eindrucksvollen Programm, wie sie sich mit großem Einsatz auf den 25. Jahrestag unserer Republik vorbereitet haben.

Auszeichnung zum Kampfpappell

Während des Kampfpappells der FDJ-Kreisorganisation unserer Hochschule vor dem Karl-Marx-Monument wurden für hervorragende Leistungen im Rahmen der „FDJ-Initiative DDR 25“ folgende FDJ-Kollektive, Freunde und Genossen ausgezeichnet und geehrt:

- Der Ehrenname „Ernst Thälmann“ wurde auf Beschluss des Sekretariats des Zentralrates der FDJ der GO der Sektion Physik/Elektronische Bauelemente verliehen.
- Ehrenschilder des Zentralrates in „FDJ-Initiative DDR 25“
- GO - Sektion Physik/Elektronische Bauelemente
- GO - Sektion Mathematik
- GO - Sektion Automatisierungstechnik
- Ernst-Thälmann-Ehrentafel der Bezirksleitung Karl-Marx-Stadt der SED
- GO - Sektion Wirtschaftswissenschaften für ausgezeichnete Leistungen in FDJ-Initiative, besonders für propagandistische Tätigkeit
- GO - Sektion Verarbeitungstechnik für ausgezeichnete Leistungen in der FDJ-Initiative, insbesondere der Ergebnisse bei der Unterstützung der Leichtindustrie und Konsumgüterproduktion
- GO - Sektion Erziehungswissenschaften und Fremdsprachen für ausgezeichnete Leistungen in FDJ-Initiative, insbesondere für langjährige, erfolgreiche Tätigkeit in der Pionierorganisation.

- Der Titel „Sozialistisches Studentenkollektiv der Technischen Hochschule Karl-Marx-Stadt“ wurde der FDJ-Gruppe 72/77 der GO Sektion Wirtschaftswissenschaften verliehen.
- Arthur-Böcker-Medaille in Bronze
- Hall Burckhardt, GO-Sekretär der Sektion Maschinen-Bauelemente
- Bernd Witt, GO-Sekretär der Sektion Chemie und Werkstofftechnik
- Klaus-Peter Jarczyk, Sektion Mathematik
- Frank Richter, Sektion Automatisierungstechnik
- Matthias Irmscher, Sektion Physik/Elektronische Bauelemente
- Medaille „Für hervorragende propagandistische Leistungen“
- Erhard Schreiber, KL-Mitglied
- Christian Meyer, Sektion Mathematik
- Gen. Doz. Hans Lauter, Sektion Marxismus-Leninismus
- Jungaktivisten
- Karl-Heinz Hahn, Sektion Maschinen-Bauelemente, Brigadeführer „Liberec 74“
- Klaus Müller, Sektion Mathematik
- Karl-Holz-Homilius, Sektion Informationstechnik
- Elke Schluckebier, Sektion Erziehungswissenschaften und Fremdsprachen

Für vorbildliche Leistungen in der „FDJ-Initiative 25“



Genosse Eberhard Zill, Sekretär der FDJ-Bezirksleitung, betreibt die Ehrenschilder des Zentralrates der FDJ an die Fahne der FDJ-Grundorganisation „Ernst Thälmann“ der Sektion Physik/Elektronische Bauelemente.

Auszeichnungen zur Rechenschaftslegung

Urkunde

der Technischen Hochschule Karl-Marx-Stadt für hervorragende Leistungen im sozialistischen Wettbewerb:

- Sektion Fertigungsprozess und -mittel
- Sektion Mathematik
- Sektion Physik/Elektronische Bauelemente
- Sektion Verarbeitungstechnik

Ehrenurkunde

des Rektors der Technischen Hochschule Karl-Marx-Stadt:

- Erich Böttcher, Techn. Zeichner, Sektion Technologie der metallverarbeitenden Industrie
- Richard Mey, Tischler, Sektor Bautechnik
- Dr. Wolfgang Otto, Vorsitzender der Hochschulgewerkschaftsleitung
- Dr. Siegfried Paul, Vorsitzender der Hochschulparteiorganisation „Wissenschaft“
- Hans Schmidt, Leiter der Abteilung Studienorganisation und Kafer im Direktorat Erziehung, Aus- und Weiterbildung

2543